

Jahresbericht 2024 der Co-Präsidenten der Konferenz HF- Technik KHF-T zuhanden der Generalversammlung vom 14. Mai 2025

Rapport Annuel 2024 des Co-Présidents de la Conférence ES- Technique CES-T à l'intention de l'Assemblée Générale du 14 mai 2025

(Rapport en français sur document séparé)

Liebe Mitglieder der Konferenz HF-Technik

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Das Jahr 2024 war für die Konferenz HF-Technik (KHF-T) von bedeutenden Entwicklungen und strategischen Weichenstellungen geprägt. Die Generalversammlung fand in Bellinzona statt, wobei zentrale Themen wie die Statutenänderung, die Wahl der Co-Präsidenten sowie personelle Veränderungen im Vorstand behandelt wurden. Die etablierte Führungsstruktur mit dem Direktionskomitee hat sich weiter bewährt, und durch die Co-Präsidentschaft mit je einer Vertretung aus der Deutschschweiz und der Romandie wurde die regionale Balance gestärkt. Nebst den statutari-schen Geschäften fand auch 2024 ein Forum statt, welches im Rahmen einer Podiumsdiskussion durchgeführt wurde. Auf dem Podium waren NR Fabio Regazzi, Paolo Colombo Amtsleiter TI, Gabriel Fischer Leiter Bildung von Travail Suisse, Alt-Staatssekretär Mauro Dell'Ambrogio sowie Stefan Eisenring (Co-Präsident KHF-T).

Ein zentrales Thema war die Positionierung der Höheren Fachschulen (HF) im Bildungssystem. Die KHF-T brachte sich aktiv in die Vernehmlassung zur Stärkung der Höheren Berufsbildung ein und setzte sich insbesondere für die Einführung eines eigenständigen Titels auf HF-Stufe sowie eine Anpassung der Begrifflichkeiten ein. Die kommenden politischen Debatten werden entscheidend sein, um die Interessen der HF nachhaltig zu verankern.

Die Zusammenarbeit mit der Konferenz der Höheren Fachschulen (K-HF) war intensiv, insbesondere im Rahmen der Begleitgruppensitzungen, die sich mit der Gesetzesrevision und der Positionierung der HF befassten. Zudem wurden Fortschritte im Projekt "Rahmenlehrplan 2022" erzielt, unter anderem durch die Gründung eines Trägervereins für den RLP Medizintechnik sowie die erfolgreiche Klärung der abschließenden Qualifikationsverfahren in der Westschweiz.

Auch finanzielle und strukturelle Themen standen im Fokus: Die KHF-T unterstützte die Vorbereitungsarbeiten zur Erhebung zu den Kosten der HF-Finanzierung (HFSV) und plante die Schulen umfassend über die Auswirkungen der Plafonierungsregeln zu informieren. Zudem setzte sich die Konferenz im Rahmen der Vernehmlassung zur PiBS-Initiative (Praxisintegriertes Bachelorstudium) dezidiert für die Stärkung der bestehenden Bildungswege in der Höheren Berufsbildung ein.

Internationale Beziehungen wurden durch Besuche und Austauschprogramme weiter gefestigt. Gleichzeitig beteiligte sich die KHF-T aktiv am Dialogforum HF, um die Zusammenarbeit mit Fachhochschulen und weitere Finanzierungsfragen zu diskutieren.

Für das kommende Jahr liegt der Fokus auf der politischen Durchsetzung der HF-Positionierung, der weiteren Stärkung der Bildungswege sowie dem Ausbau der Kooperationen mit Partnern. Wir danken allen Mitgliedern, Partnerorganisationen und insbesondere unserem Vorstand für das große Engagement und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit

Generalversammlung 2024

Die diesjährige Generalversammlung fand am **CENTRO PROFESSIONALE TECNICO in Bellinzona** statt. Anwesend waren 23 Vertreterinnen und Vertreter der Höheren Fachschulen Technik (Mitglieder KHF-T) sowie Gäste. Von den Anwesenden waren 20 stimmberechtigt.

Die Haupttraktanden umfassten:

- **Statutenänderung**
- **Wahl der Co-Präsidenten**
- **Wiederwahl von drei Vorstandsmitgliedern**
- **Demission eines Vorstandsmitglieds**

Die etablierte Führungsstruktur mit dem **Direktionskomitee** hat sich bewährt. Neu wird die KHF-T durch einen Co-Präsidenten aus der **Deutschschweiz** und einen aus der **Romandie** vertreten.

Vorstand KHF-T 2024

Bisherige Vorstandsmitglieder:

- **Stefan Eisenring** (Co-Präsident), Direktor, ibW Höhere Fachschule Südostschweiz, Chur
- **Claude Maitre** (Co-Président), Directeur CEJEF, Ecole supérieure technique, Porrentruy
- **Kurt Rubeli** (Vizepräsident), ehem. Rektor, ABB Technikerschule Baden
- **Grégoire Rossier** (Kassier), Doyen ES, ETML Lausanne
- **Davide Ciangherotti**, Coordinatore SSST, Scuola specializzata superiore di tecnica di Bellinzona
- **Marcel Egloff**, Leiter HF, ZbW St. Gallen
- **Erina Guzzi**, Direktorin, Schweizerische Bauschule Unterentfelden
- **Olaf Pfeifer**, Direktor, Schweizerische Technische Fachschule (STFW), Winterthur
- **Dorothea Tiefenauer**, Direktorin, sfb Bildungszentrum für Technologie und Management, Dietikon

Gast im Vorstand:

- **Gabriel Fischer**, Leiter Bildungspolitik, Travail.Suisse Bern

Austritt:

- **Christoph Büchli-Sen**, CEO, ipso! Bildung AG, Basel

Im Berichtsjahr wurden drei Vorstandssitzungen in Präsenz sowie eine Sitzung virtuell via MS Teams durchgeführt.

Direktionskomitee

Die Verantwortlichkeiten innerhalb des Direktionskomitees sind wie folgt verteilt:

- **Co-Präsident:** Claude Maitre
- **Co-Präsident:** Stefan Eisenring
- **Vizepräsident:** Kurt Rubeli
- **Kassier:** Grégoire Rossier
- **Leiter Geschäftsstelle:** Daniel Sigron

Das **Direktionskomitee tagt monatlich virtuell per MS Teams**. Im vergangenen Jahr konnten die Aufgaben der Co-Präsidenten erfolgreich umgesetzt werden, wodurch die **Deutschschweiz und die Romandie** angemessen vertreten sind. Gabriel Fischer (Travail.Suisse Bern) hat wertvolle Einblicke aus der **Tripartiten Berufsbildungskonferenz (TBBK)** eingebracht.

Die Jahresrechnung 2023 schließt mit einem **Gewinn von CHF 4'174.59** und einem Gesamtvermögen von **CHF 59'473.49**.

Projekt SBFI: Positionierung der HF – Stärkung der HF

Die **TBBK begleitet die Umsetzung der Massnahmen zur Positionierung der Höheren Fachschulen**. Ab 2024 erfolgt die Umsetzung entlang der gesetzlichen und politischen Zuständigkeiten. Zur Einführung des **Bezeichnungsschutzes und der Titelnachweise** ist eine Änderung des Berufsbildungsgesetzes (BBG) notwendig. Eine entsprechende **Gesetzesvorlage wird voraussichtlich im dritten Quartal 2024 in die Vernehmlassung geschickt**.

Die KHF-T hat am **30. September 2024 ihre Vernehmlassung zum Massnahmenpaket zur Stärkung der Höheren Berufsbildung** eingereicht. Die wichtigsten Punkte:

1. **Einführung eines gleichwertigen Titels**, anstelle eines Titelnachweises, als Nachweis einer schulisch absolvierten tertiären Ausbildung auf Stufe Höhere Fachschule.
2. **Neuregelung der Bezeichnung:** Die Reihenfolge der Begriffe im Abschlusstitel soll „**Bachelor/Master Professional**“ (statt „Professional Bachelor/Master“) lauten.
3. **Verbindliche Regelungen für das WBF**, anstelle von Kann-Formulierungen, um klare Mindestvorgaben zu schaffen.

Die Auswertung der Vernehmlassung wird im **Januar 2025** erwartet. Danach folgt die parlamentarische Debatte, in die sich die KHF-T intensiv einbringen wird.

Konferenz HF

Die **Konferenz der Höheren Fachschulen (K-HF)** hat im Jahr 2024 vier Vorstandssitzungen durchgeführt. Hauptfokus war weiterhin das Projekt „**Positionierung der HF**“. Zusätzlich wurden zwei Begleitgruppen-Sitzungen organisiert:

- **8. Sitzung (24. April 2024, online via Zoom):**
 - Fokusthema: Teilrevision des Berufsbildungsgesetzes (BBG)
 - Diskussionen zur Zusammenarbeit mit Fachhochschulen sowie zu Finanzierungsfragen
 - **9. Sitzung (11. November 2024, online via Zoom):**
 - Analyse der Vernehmlassung zum Massnahmenpaket
 - Diskussion zur geplanten Verankerung praxisorientierter Bachelorstudiengänge im HFKG
-

Projekt Rahmenlehrplan 2022 (RLP22)

Trägerschaft Verein MEM

Am **11. Juni 2024** wurde im Rahmen der Generalversammlung des MEM-Vereins die Trägerschaft für den **RLP Medizintechnik** offiziell gegründet.

Qualifikationsverfahren (QV) – Kanton Waadt

Der Kanton Waadt hatte ursprünglich gefordert, dass neben der Diplomarbeit ein zusätzliches schriftliches Qualifikationsverfahren eingeführt wird. Nach der **Stellungnahme der KHF-T vom 6. November 2024** zog der Kanton Waadt diese Forderung zurück.

Projekt „Dankeschön“

Zum Abschluss des RLP22-Projekts organisierte die KHF-T eine **Dankesveranstaltung im Loft Five, Zürich**. Neben einem Rückblick auf die Entwicklung des RLP22 erhielten alle Anwesenden als Anerkennung ein Notizbuch.

Projekt HFSV – Kostenerhebung

Die KHF-T initiierte zusammen mit SPAS ein Projekt zur **Erhebung der Kostenstruktur der Höheren Fachschulen**. Dabei wurden:

- **Ein Tool zur Verifizierung der Eingaben** entwickelt
- **Informationsveranstaltungen für die Schulen** organisiert

Besonders die **Plafonierungsregeln** führten zu Überraschung und Diskussionen. Die positiven Rückmeldungen zeigen, dass die KHF-T mit dieser Initiative einen wichtigen Beitrag leisten konnte.

Vernehmlassung „PiBS“

Die KHF-T spricht sich **klar gegen die Verstetigung des „PiBS“-Pilotprojekts** aus. Stattdessen fordert sie eine **Stärkung der Berufsbildung** durch bewährte Bildungsmodelle. Die KHF-T unterstützt hier die **Vernehmlassungsantwort der K-HF**.

Ausblick 2025

- **Fortführung des Projekts „Stärkung der HF“** mit intensivem Lobbying in den Parlamenten
- **Podiumsdiskussion zur „Zusammenarbeit mit Partnern“** am Forum vor der Generalversammlung am 14. Mai 2025 in Porrentruy

Wir danken allen Vorstandsmitgliedern für ihre konstruktive Zusammenarbeit und insbesondere:

- **Daniel Sigron** für die umsichtige Leitung der Geschäftsstelle
- **Grégoire Rossier** für die präzise Finanzführung
- **Marianne Röhricht** für die Leitung der RLP-Themen

Wir freuen uns darauf, Sie an unserer nächsten Veranstaltung begrüßen zu dürfen!

Konferenz HF-Technik



Stefan Eisenring, Co-Präsident



Claude Maitre, Co-Präsident